

Inhaltsverzeichnis

| | |
|----|--|
| 3 | Vorwort |
| 4 | Gesetzliche Bestimmungen |
| 6 | Gesamtübersicht Gemeinderechnung |
| 7 | Erläuterungen zur Gemeinderechnung |
| 8 | Laufende Rechnung |
| 10 | Investitionsrechnung |
| 12 | Vermögensrechnung |
| 14 | Bericht der Geschäftsprüfungskommission |
| 15 | Bericht der externen Revisionsstelle |

Impressum

Herausgeberin: Gemeinde Planken, www.planken.li **Gestaltung:** beck grafikdesign est., Planken, www.beck-grafikdesign.li

Foto: Foto Kaufmann, Schaan, www.foto-kaufmann.li **Druck:** BVD Druck+Verlag AG, Schaan, www.bvd.li

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner



Das Rechnungsjahr 2012 ist abgeschlossen. Die Gemeindefinanzrechnung 2012 wurde von der externen Revisionsstelle und von der Geschäftsprüfungskommission der Gemeinde Planken geprüft und für in Ordnung befunden. Der Gemeinderat hat darauf am 25. Juni 2013 mit Beschluss 2013/301 die Jahresrechnung 2012 einstimmig genehmigt und diesen Entscheid zum Referendum ausgeschrieben. Dieses wurde nicht ergriffen.

Die Jahresrechnung 2012 weist mit einem Ertragsüberschuss von CHF 188 379 in der Laufenden Rechnung und einem liquiditätswirksamen Deckungsüberschuss von CHF 1 262 842 in der Gesamtrechnung ein sehr erfreuliches Ergebnis aus. Nach Berücksichtigung der Bildung einer Rückstellung für die Ausfinanzierung der Deckungslücke der Pensionsversicherung für das Staatspersonal, bei der auch die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung Planken versichert sind, resultiert ein erfolgswirksamer Deckungsüberschuss von CHF 450 842. Veranschlagt waren ein Ertragsüberschuss von CHF 470 000 und ein Deckungsüberschuss von CHF 33 000. Die Eigenen Mittel der Gemeinde erhöhten sich per 31. Dezember 2012 auf CHF 15 513 519.

Sowohl in der Laufenden Rechnung als auch in der Investitionsrechnung ergaben sich gegenüber dem Voranschlag massive Abweichungen. Insbesondere zwei grosse Positionen prägten die Jahresrechnung 2012. Zum einen wurde in der Laufenden Rechnung, wie bereits erwähnt, eine Rückstellung von CHF 812 000 gebildet. Zum anderen konnte in der Investitionsrechnung das im Rechnungsjahr 2012 mit CHF 750 000 veranschlagte Gasthausprojekt aufgrund der Ablehnung durch das Stimmvolk nicht realisiert werden. Darüber hinaus wurden einige Investitionsvorhaben weit unter dem Voranschlag abgerechnet.

Die Jahresrechnung 2012 weist selbst nach Berücksichtigung der Rückstellungsbildung einen sehr guten Selbstfinanzierungsgrad von 203 % auf. Sämtliche Aufwendungen konnten somit mit den vorhandenen Geldmitteln finanziert werden. Aufgrund des gesunden Gemeindehaushalts wurde der Gemeindesteuerzuschlag bei der Vermögens- und Erwerbssteuer für das Steuerjahr 2012 wiederum auf 150 % festgesetzt.

Die Laufende Rechnung, die Investitionsrechnung und die Vermögensrechnung 2012 werden in diesem Bericht zusammengefasst dargestellt. Sollten Sie eine detaillierte Gemeindefinanzrechnung auf Kontoebene wünschen, können Sie diese gerne bei der Gemeindekasse anfordern. Die Kontaktdaten befinden sich auf der letzten Seite dieses Berichts.

Gerne nutze ich an dieser Stelle die Gelegenheit, unserer per Ende Januar 2013 ausgeschiedenen Gemeindegassiererin Erika Sprenger für ihre hervorragende Arbeit im vergangenen Jahr herzlich zu danken. Ein weiterer Dank geht an die Geschäftsprüfungskommission und an die externe Revisionsgesellschaft für die gewissenhafte Durchführung der Prüfungsarbeiten.

Rainer Beck, Gemeindevorsteher

Gesetzliche Bestimmungen

Auszug aus dem Gemeindegesetz vom 20. März 1996

Art. 99 Gliederung

- 1) Die Gemeinderechnung gliedert sich in Verwaltungs- und Vermögensrechnung.
- 2) Für Gemeindeunternehmen werden besondere Verwaltungs- und Vermögensrechnungen geführt.

Art. 100 Verwaltungsrechnung

- 1) Die Verwaltungsrechnung weist die Aufwände und Erträge eines Rechnungsjahres aus.
- 2) Die Verwaltungsrechnung gliedert sich in die laufende Rechnung und die Investitionsrechnung.
- 3) Rechnungsjahr ist das Kalenderjahr.

Art. 101 Vermögensrechnung

- 1) Die Vermögensrechnung enthält die Vermögenswerte (Aktiven) und die Verpflichtungen (Passiven) sowie das Eigenkapital oder den Bilanzfehlbetrag.
- 2) Die Vermögensrechnung erfasst die Aktiven und Passiven am Ende des Kalenderjahres.

Art. 102 Inhalt

- 1) Die Gemeinderechnung enthält:
 - a) die Aufwände und Erträge des Rechnungsjahres (Verwaltungsrechnung);
 - b) den Stand und die Zusammensetzung des Gemeindevermögens am Jahresende (Vermögensrechnung);
 - c) die Bürgschafts- und Garantieverpflichtungen;
 - d) den Stand der Verpflichtungskredite;
 - e) die Rechnungen der Stiftungen;
 - f) die Vermögens- und Verwaltungsrechnungen der unselbständigen Betriebe und Anstalten.
- 2) Auf die Gemeinderechnung finden die für den Voranschlag aufgestellten Grundsätze sinngemäss Anwendung.

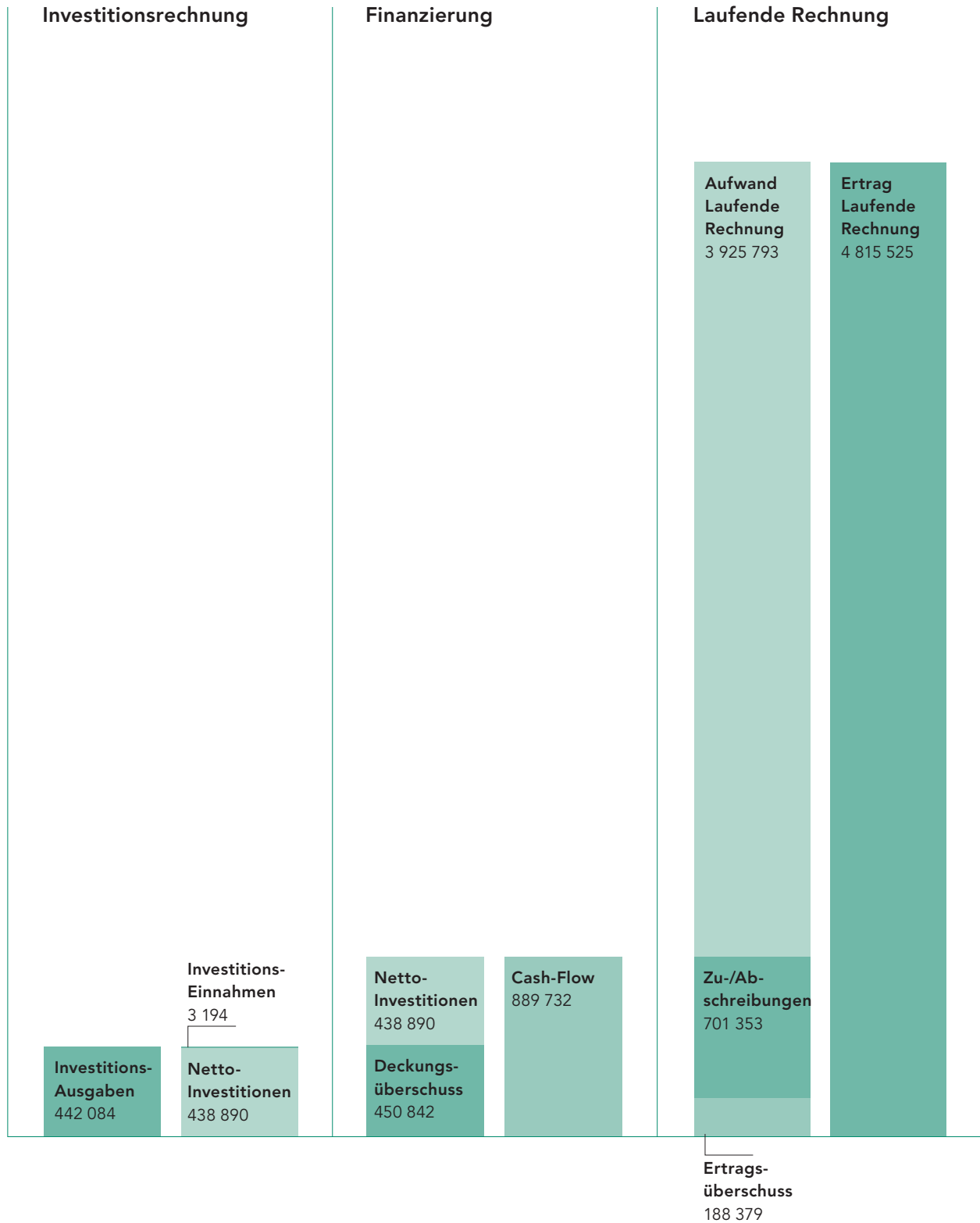
Art. 112 Rechenschaftspflicht, Verantwortlichkeit

- 1) Für das gesamte Rechnungswesen und das gesamte Finanzgebaren ist der Gemeinderat gegenüber der Gemeindeversammlung und der Regierung rechenschaftspflichtig und überdies der Gemeinde gegenüber verantwortlich und haftbar.
- 2) Das Kassen- und Rechnungswesen der Gemeinde wird durch den vom Gemeinderat ernannten Gemeindegassier geführt.

Art. 113 Gemeinderechnung; Revision

- 1) Der Gemeindegassier hat die Gemeinderechnung über das abgelaufene Rechnungsjahr bis spätestens Ende Mai des folgenden Jahres zu erstellen und dieselbe der Geschäftsprüfungskommission zur Revision vorzulegen. Die Geschäftsprüfungskommission hat die Gemeinderechnung innerhalb von drei Wochen zu revidieren und den Befund zusammen mit der Gemeinderechnung an den Gemeindevorsteher zur Weiterleitung an den Gemeinderat zu übergeben.
- 2) Für den Fall der nicht rechtzeitigen Erledigung der Revision hat der Gemeindevorsteher das Recht, die Geschäftsprüfungskommission zu ermahnen und allenfalls Anzeige bei der Regierung zu erstatten.
- 3) Die Gemeinderechnung ist zusammen mit dem Bericht der Geschäftsprüfungskommission während 14 Tagen öffentlich aufzulegen und auf Verlangen schriftlich auszufolgen.

Gesamtübersicht Gemeinderechnung



Erläuterungen zur Gemeinderechnung

Gesamtrechnung

Die Jahresrechnung 2012 der Gemeinde Planken schliesst mit einem erfreulichen Deckungsüberschuss von CHF 450 842 (Vorjahr CHF 1 343 787) ab. Darin berücksichtigt ist die Bildung einer Rückstellung von CHF 812 000 für die Ausfinanzierung der Deckungslücke der Pensionsversicherung für das Staatspersonal, bei der auch die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung Planken versichert sind.

Die Gesamtausgaben der Laufenden Rechnung (ohne Abschreibungen und Rückstellungen) und der Investitionsrechnung in Höhe von insgesamt CHF 3 555 877 sanken gegenüber dem Vorjahr um 9,2% und liegen um 23,1% unter dem Voranschlag. Die Gesamteinnahmen aus Steuern, Beiträgen und Subventionen von CHF 4 818 719 sanken im Vorjahresvergleich um 8,4%. Im Budgetvergleich fielen die Gesamteinnahmen um 3,5% höher aus.

| Gesamtrechnung | Rechnung 2012 | Voranschlag 2012 | Rechnung 2011 |
|---|--------------------|--------------------|--------------------|
| Laufende Erträge | 4 815 525 | 4 640 000 | 5 238 930 |
| Investitionseinnahmen | 3 194 | 18 000 | 22 822 |
| Gesamteinnahmen | 4 818 719 | 4 658 000 | 5 261 752 |
| Laufende Aufwendungen* | - 3 113 793 | -3 313 000 | - 2 969 351 |
| Investitionsausgaben | - 442 084 | - 1 312 000 | - 948 614 |
| Gesamtausgaben | - 3 555 877 | - 4 625 000 | - 3 917 965 |
| Liquiditätswirks. Deckungsüberschuss | 1 262 842 | 33 000 | 1 343 787 |
| Bildung Rückstellung Pensionsversicherung | - 812 000 | 0 | 0 |
| Erfolgswirksamer Deckungsüberschuss | 450 842 | 33 000 | 1 343 787 |

*ohne Abschreibungen und Rückstellungen

Zahlenvergleiche

In der nachstehend aufgeführten Grafik sind die Ausgaben, die Einnahmen, die Überschüsse der Laufenden Rechnung (LR) sowie die Netto-Investitionen (d.h. Investitionen nach Abzug der Subventionen) und die Abschreibungen der letzten 10 Jahre dargestellt.

Entwicklung Gesamtrechnung 2003–2012



Laufende Rechnung

| Zusammenfassung | Rechnung 2012 | Voranschlag 2012 | Rechnung 2011 |
|---|------------------|------------------|------------------|
| Laufende Erträge | 4 815 525 | 4 640 000 | 5 238 930 |
| Liquiditätswirksame Aufwendungen | - 3 113 793 | - 3 313 000 | - 2 969 351 |
| Bruttoergebnis (Cash-Flow) | 1 701 732 | 1 327 000 | 2 269 579 |
| Abschreibungen Finanzvermögen | - 13 759 | 0 | - 243 873 |
| Abschreibungen Verwaltungsvermögen | - 687 594 | - 857 000 | - 1 311 204 |
| Bildung Rückstellung Pensionsversicherung | - 812 000 | 0 | 0 |
| Ertragsüberschuss | 188 379 | 470 000 | 714 502 |

Die Laufende Rechnung 2012 weist bei Erträgen in Höhe von CHF 4 815 525 und liquiditätswirksamen Aufwendungen in Höhe von CHF 3 113 793 ein Bruttoergebnis (Cash-Flow) von CHF 1 701 732 aus. Nach Vornahme der Abschreibungen in Höhe von CHF 701 353 und der Bildung einer Rückstellung von CHF 812 000 verbleibt ein Ertragsüberschuss über CHF 188 379. Der Voranschlag 2012 rechnete mit einem Ertragsüberschuss von CHF 470 000.

Die Laufenden Erträge verzeichneten gegenüber dem Vorjahr eine Abnahme um CHF 423 405. Die liquiditätswirksamen laufenden Aufwendungen nahmen im Vorjahresvergleich um CHF 144 442 zu.

Der Cash-Flow, welcher zur Deckung der Netto-Investitionen verwendet wird, fiel im Vergleich zum Vorjahr um CHF 567 847 tiefer und gegenüber dem Voranschlag um CHF 374 732 höher aus. Die gesetzlich vorgeschriebenen Abschreibungen stehen in direktem Zusammenhang mit den getätigten Netto-Investitionen. Die Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen in der Höhe von 687 594 liegen um CHF 623 611 unter dem Vorjahreswert und um CHF 169 406 unter dem Voranschlag.

| Laufende Erträge | Rechnung 2012 | Voranschlag 2012 | Rechnung 2011 |
|-------------------------------|------------------|------------------|------------------|
| Allgemeine Verwaltung | 104 462 | 102 000 | 101 216 |
| Öffentliche Sicherheit | 90 | 0 | 180 |
| Bildung | 2 283 | 3 000 | 5 012 |
| Kultur, Freizeit, Kirche | 635 | 0 | 1 625 |
| Gesundheit | 4 756 | 0 | 0 |
| Soziale Wohlfahrt | 0 | 0 | 433 |
| Verkehr | 10 801 | 7 000 | 6 982 |
| Umwelt, Raumordnung | 125 173 | 120 000 | 117 736 |
| Volkswirtschaft | 147 809 | 133 000 | 181 583 |
| Finanzen und Steuern | 4 419 517 | 4 275 000 | 4 824 163 |
| Total Laufende Erträge | 4 815 525 | 4 640 000 | 5 238 930 |

Der Finanzausgleich und die Vermögens- und Erwerbssteuer zählen zu den wichtigsten Einnahmequellen der Gemeinde Planken. Die Abnahme der Laufenden Erträge gegenüber dem Vorjahr von insgesamt CHF 423 405 sind hauptsächlich auf die Mindereinnahmen aus dem Finanzausgleich (CHF - 174 719), der Vermögens- und Erwerbssteuer (CHF - 47 014) und dem Wegfall der Grundstücks-gewinnsteuer (CHF - 224 194) zurückzuführen. Die Einnahmen bei der Ertragssteuer nahmen zum Vorjahr um CHF 42 439 zu.

| Laufende Aufwendungen | Rechnung 2012 | Voranschlag 2012 | Rechnung 2011 |
|--|------------------|------------------|------------------|
| Allgemeine Verwaltung | 692 765 | 690 000 | 652 838 |
| Öffentliche Sicherheit | 74 530 | 70 000 | 71 911 |
| Bildung | 666 741 | 690 000 | 642 855 |
| Kultur, Freizeit, Kirche | 250 446 | 260 000 | 255 110 |
| Gesundheit | 7 762 | 10 000 | 904 |
| Soziale Wohlfahrt | 372 947 | 380 000 | 358 373 |
| Verkehr | 287 731 | 330 000 | 298 259 |
| Umwelt, Raumordnung | 327 163 | 370 000 | 225 947 |
| Volkswirtschaft | 431 759 | 510 000 | 460 487 |
| Finanzen und Steuern | 1 949 | 3 000 | 2 667 |
| Liquiditätswirksame Aufwendungen | 3 113 793 | 3 313 000 | 2 969 351 |
| Abschreibungen Finanzvermögen | 13 759 | 0 | 243 873 |
| Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 687 594 | 857 000 | 1 311 204 |
| Neutrale Posten/Rückstellungsbildung | 812 000 | 0 | 0 |
| Total Laufender Aufwand inkl. Abschreibungen und Rückstellungen | 4 627 146 | 4 170 000 | 4 524 428 |

Die funktionale Gliederung der Laufenden Aufwendungen zeigt die vielfältigen Aufgaben der Gemeinde. Gegenüber dem Vorjahr ergaben sich Einsparungen beim Bereich Kultur, Freizeit, Kirche, Verkehr, Volkswirtschaft und Finanzen in Höhe von CHF 44 637. Die Mehrausgaben in den Bereichen Allgemeine Verwaltung, Öffentliche Sicherheit, Bildung, Gesundheit, Soziale Wohlfahrt und Umwelt, Raumordnung betragen CHF 189 080. Im Finanzbereich ergaben sich zusätzliche Aufwendungen durch die Bildung einer Rückstellung in Höhe von CHF 812 000. Die Abschreibungen auf das Finanzvermögen nahmen im Vorjahresvergleich um CHF 230 114 und auf das Verwaltungsvermögen um CHF 623 610 ab.

| Aufwand nach Kostenarten | Rechnung 2012 | Voranschlag 2012 | Rechnung 2011 |
|---|------------------|------------------|------------------|
| Personalaufwand | 1 033 644 | 1 063 500 | 1 017 424 |
| Sachaufwand | 1 237 317 | 1 384 500 | 1 138 296 |
| Entschädigungen, Betriebskosten | 0 | 0 | 0 |
| Beiträge (Land, Vereine, Private) | 841 332 | 863 000 | 811 438 |
| Verschiedenes | 1 500 | 2 000 | 2 193 |
| Liquiditätswirksame Aufwendungen | 3 113 793 | 3 313 000 | 2 969 351 |
| Abschreibungen Finanzvermögen | 13 759 | 0 | 243 873 |
| Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 687 594 | 857 000 | 1 311 204 |
| Neutrale Posten/Rückstellungsbildung | 812 000 | 0 | 0 |
| Total Aufwand nach Kostenarten | 4 627 146 | 4 170 000 | 4 524 428 |

Die Kostenartengliederung ist gegenüber der funktionalen Gliederung eine andere Form der Darstellung, das Ergebnis ist dasselbe. Der Sachaufwand beinhaltet die laufenden Verwaltungs-, Betriebs- und Unterhaltsaufwendungen wie die Ausgaben für Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen, Anschaffungen von Mobilien, Energie- und Heizungsaufwand, Verbrauchsmaterialien, Baulicher Unterhalt und Dienstleistungen durch Dritte, usw.

Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung zeigt die Ausgaben für die Schaffung von Vermögenswerten, welche für die Öffentlichkeit oder Verwaltung eine erhöhte Nutzung in quantitativer und qualitativer Hinsicht ermöglichen. Diesen Ausgaben stehen Subventionen und Kostenbeiträge gegenüber. Als Saldo ergeben sich die Netto-Investitionen. Zur Finanzierung der Netto-Investitionen steht der Cash-Flow aus der Laufenden Rechnung zur Verfügung. Sollte der Cash-Flow nicht ausreichen, sind die angehäuften Reserven oder Fremde Mittel zu beanspruchen.

| Investitionsrechnung | Rechnung 2012 | Voranschlag 2012 | Rechnung 2011 |
|--|------------------|------------------|------------------|
| Investitionsausgaben | 442 084 | 1 312 000 | 948 614 |
| Investitionseinnahmen | - 3 194 | - 18 000 | - 22 822 |
| Netto-Investitionen | 438 890 | 1 294 000 | 925 792 |
| Cash-Flow | 1 701 732 | 1 327 000 | 2 269 579 |
| Netto-Investitionen | - 438 890 | - 1 294 000 | - 925 792 |
| Liquiditätswirksamer Deckungsüberschuss | 1 262 842 | 33 000 | 1 343 787 |
| Bildung Rückstellung Pensionsversicherung | - 812 000 | 0 | 0 |
| Erfolgswirksamer Deckungsüberschuss | 450 842 | 33 000 | 1 343 787 |

Bei einem Brutto-Investitionsvolumen von CHF 442 084 und nach Berücksichtigung der Investitionseinnahmen von CHF 3 194 ergaben sich im Berichtsjahr Netto-Investitionen in Höhe von CHF 438 890, welche den Voranschlag mit CHF 855 110 und den Vorjahreswert mit CHF 486 902 unterschritten.

| Investitionsausgaben | Rechnung 2012 | Voranschlag 2011 | Veränderung |
|---|----------------|------------------|------------------|
| Informatik- und Telefonanlagen | 90 417 | 90 000 | 417 |
| Gemeindesaal im Gasthaus | 87 915 | 750 000 | - 662 085 |
| Motorspritze und Anhänger, Feuerwehr | 41 619 | 40 000 | 1 619 |
| Stiftung Liecht. Alters- und Krankenhilfe LAK | 47 451 | 49 000 | - 1 549 |
| Verbindungswege im Dorfgebiet | 39 978 | 150 000 | - 110 022 |
| Anschaffung Schneepflug Werkbetrieb | 15 215 | 30 000 | - 14 785 |
| Baukostenbeitrag Abwasserzweckverband | 42 347 | 43 000 | - 653 |
| GEP (Genereller Entwässerungsplan) | 49 991 | 50 000 | - 9 |
| Waldrand im Dorfgebiet | 20 808 | 80 000 | - 59 192 |
| Berggebietssanierung | 6 343 | 30 000 | - 23 657 |
| Total Investitionsausgaben | 442 084 | 1 312 000 | - 869 916 |

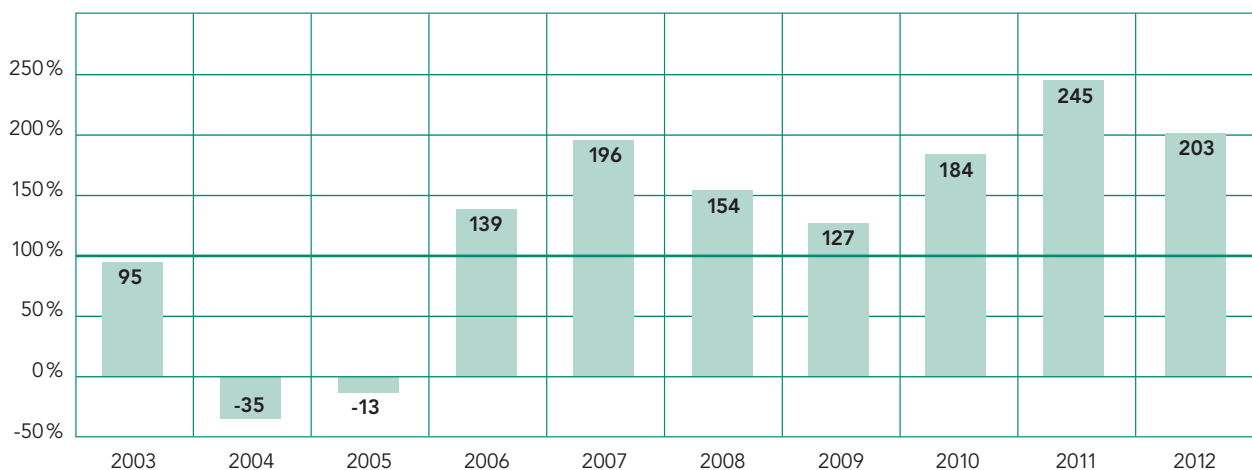
Mit der Erneuerung der Telefonie- und Informatikinfrastruktur für die Gemeindeverwaltung und den Werkhof wurde eine vernetzte Telefonie- und Informatiklösung geschaffen, welche den technischen Anforderungen einer zeitgemässen Verwaltung entspricht. Das Projekt Gemeindesaal mit Gasthaus wurde im Berichtsjahr mit den entstandenen Kosten für Vorprojekt etc. in Höhe von CHF 87 915 abgerechnet, nachdem es vom Stimmvolk abgelehnt wurde. Für die Freiwillige Feuerwehr Planken wurde die 33-jährige Motorspritze ersetzt, da sie die heutigen technischen Anforderungen nicht mehr erfüllte. Das Projekt Fusswegverbindung zwischen den Gemeindestrassen «Unterm Rain» und «Kasernastrasse» konnte mit CHF 39 978 anstatt der budgetierten CHF 150 000 realisiert werden. Nach 16 Jahren Winter Einsatz wurde die Ersatzanschaffung des Schneepflugs für den Unimog notwendig, da es für diesen

keine Ersatzteile mehr gibt. Das im 2009 gestartete Projekt Waldrand im Dorfgebiet wurde im laufenden Jahr weitergeführt. Das Projekt Berggebietssanierung, welches die Erstellung eines neuen Brunnenplatzes in der Schwemmi auf der Alp Gafadura beinhaltet, wurde durch das Land mit CHF 3 149 subventioniert.

Selbstfinanzierungsgrad

Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt auf, welcher Anteil der Netto-Investitionen durch die selbst erarbeiteten Mittel finanziert werden kann. Aus diesem Grund stellt er einen aussagekräftigen Indikator für die Beurteilung der Investitionspolitik dar. Ein Selbstfinanzierungsgrad von 100 % bedeutet, dass die Investitionen vollumfänglich aus dem Cash-Flow der Laufenden Rechnung beglichen werden können. Die nachstehende Grafik zeigt, dass sämtliche Investitionen von 2006 bis 2012 durch die selbst erarbeiteten Mittel finanziert werden konnten. Der Selbstfinanzierungsgrad im Jahre 2012 lag vor Bildung der Rückstellung bei 388 %. Nach Berücksichtigung der Rückstellungsbildung ergibt sich ein Selbstfinanzierungsgrad von 203 %. Das bedeutet, dass sich nebst der Eigenfinanzierung der gesamten Investitionen die Finanzreserven erhöht haben. In den Jahren 2003, 2004 und 2005 musste auf die angehäuften Finanzreserven zurückgegriffen werden, da der Selbstfinanzierungsgrad von 100 % nicht erreicht wurde.

Selbstfinanzierungsgrad 2003–2012



Verpflichtungskredite per 31. Dezember 2012

| Projekt | Genehmigte Kredite | Zahlungen bis 31.12.2012 | Projektsumme Total | Verfügbarer Restkredit | Projekt abgeschlossen |
|---|--------------------|--------------------------|--------------------|------------------------|-----------------------|
| Jubiläum «300 Jahre Liechtensteiner Oberland 2012» | 15 000 | 16 016 | 16 016 | 0 | ja |
| Neuprogrammierung GeSol Steuerlösung | 34 000 | 26 454 | 26 454 | 7 546 | nein |
| Abwasserzweckverband der Gemeinden Liechtensteins: Projekt Erneuerung HSK | 45 517 | 47 517 | 47 517 | 0 | ja |
| Projekt GEP (Genereller Entwässerungsplan) | 100 000 | 49 991 | 49 991 | 50 009 | nein |

Vermögensrechnung

Die Bilanz zeigt das Vermögen und die Verbindlichkeiten der Gemeinde Planken per 31. Dezember 2012. Die Aktivseite weist ein Finanzvermögen von CHF 12 991 905 und ein Verwaltungsvermögen von CHF 3 886 928 aus. Diesen Vermögenswerten stehen auf der Passivseite Fremde Mittel in Höhe von CHF 1 365 314 und Eigene Mittel von CHF 15 513 519 gegenüber.

| Vermögensrechnung | 31.12.2012 | 31.12.2011 | Veränderung |
|-----------------------|-------------------|-------------------|----------------|
| Finanzvermögen | 12 991 905 | 12 157 377 | 834 528 |
| Verwaltungsvermögen | 3 886 928 | 4 135 632 | - 248 704 |
| Total Aktiven | 16 878 833 | 16 293 009 | 585 824 |
| Fremde Mittel | 1 365 314 | 967 869 | 397 445 |
| Eigene Mittel | 15 513 519 | 15 325 140 | 188 379 |
| Total Passiven | 16 878 833 | 16 293 009 | 585 824 |

Nachdem das Finanzvermögen nicht an einen öffentlich-rechtlichen Zweck gebunden ist, kann darüber frei verfügt werden. Demgegenüber ist das Verwaltungsvermögen zweckgebunden und kann nicht oder nur bedingt veräussert werden.

Die Abnahme des Verwaltungsvermögens um CHF 248 704 auf CHF 3 886 928 entspricht den Netto-Investitionen von CHF 438 890 abzüglich den Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen von CHF 687 594. Im Verwaltungsvermögen sind die Buchwerte der Grundstücke, Gebäude und übrigen Anlagen enthalten. Die Tiefbauten werden jeweils zur Gänze abgeschrieben. Die Beteiligungen werden auf den Erinnerungsfranken wertberichtigt.

| Frei verfügbares Vermögen | 31.12.2012 | 31.12.2011 | Veränderung |
|--------------------------------------|-------------------|-------------------|----------------|
| Flüssige Mittel | 7 101 541 | 5 817 589 | 1 283 952 |
| Guthaben/Forderungen | 523 993 | 969 476 | - 445 483 |
| Anlagen Finanzvermögen | 5 358 201 | 5 360 133 | - 1 932 |
| Rechnungsabgrenzung | 0 | 1 357 | - 1 357 |
| Fonds und Stiftungen | 8 170 | 8 822 | - 652 |
| Realisierbares Finanzvermögen | 12 991 905 | 12 157 377 | 834 528 |
| Fremde Mittel | - 1 365 314 | - 967 869 | 397 445 |
| Frei verfügbares Vermögen | 11 626 591 | 11 189 508 | 437 083 |

Aufgrund dieser Berechnung ergibt sich für die Gemeinde Planken per Ende 2012 ein frei verfügbares Vermögen von CHF 11 626 591. Im Vergleich zum Ende des Vorjahres entspricht dies einer Finanzreservenzunahme von CHF 437 083. Vom Netto-Finanzvermögen in Höhe von CHF 11 626 591 entfallen per 31. Dezember 2012 CHF 7 101 541 auf Flüssige Mittel wie Kassa-, Postcheck- und Bankguthaben.

Die Anlagen des Finanzvermögens von CHF 5 358 201 beinhalten insbesondere den Vorsorglichen Bodenerwerb, d.h. diejenigen Grundstücke im Eigentum der Gemeinde, die nicht einem öffentlich-rechtlichen Zweck dienen. Die Bewertung dieser Liegenschaften erfolgt zu den Anschaffungskosten.

| Aktiven | 31.12.2012 | 31.12.2011 | Veränderung |
|--------------------------------|----------------------|----------------------|---------------------|
| Finanzvermögen | 12 991 904.83 | 12 157 377.41 | 834 527.42 |
| Flüssige Mittel | 7 101 540.62 | 5 817 589.40 | 1 283 951.22 |
| Kassa | 3 380.40 | 4 323.60 | - 943.20 |
| Postcheckkonto | 1 862 490.50 | 1 329 497.09 | 532 993.41 |
| Liecht. Landesbank AG | 4 232 934.40 | 3 983 551.00 | 249 383.40 |
| Verwaltungs- u. Privat-Bank AG | 501 437.58 | 500 217.71 | 1 219.87 |
| LGT Bank in Liechtenstein AG | 501 297.74 | 0.00 | 501 297.74 |
| Guthaben/Forderungen | 523 993.26 | 969 476.21 | - 445 482.95 |
| Landeskasse | 183 102.66 | 545 637.62 | - 362 534.96 |
| Steuerguthaben | 162 339.40 | 209 587.65 | - 47 248.25 |
| Debitorenguthaben | 211 926.95 | 236 047.49 | - 24 120.54 |
| Delkredere | - 33 375.75 | - 21 796.55 | - 11 579.20 |
| Anlagen Finanzvermögen | 5 358 200.75 | 5 360 133.20 | - 1 932.45 |
| Vorsorglicher Bodenerwerb | 5 354 500.00 | 5 354 500.00 | 0.00 |
| Vorrat Gebührenmarken | 3 700.75 | 5 633.20 | - 1 932.45 |
| Rechnungsabgrenzung | 0.00 | 1 356.50 | -1 356.50 |
| Transitorische Aktiven | 0.00 | 1 356.50 | - 1 356.50 |
| Fonds und Stiftungen | 8 170.20 | 8 822.10 | - 651.90 |
| Stiftungen | 2.00 | 2.00 | 0.00 |
| Fonds für Seniorenbetreuung | 8 168.20 | 8 820.10 | - 651.90 |
| Verwaltungsvermögen | 3 886 928.00 | 4 135 632.00 | - 248 704.00 |
| Grundbesitz | 1 000 002.00 | 1 000 002.00 | 0.00 |
| Tiefbauten | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| Hochbauten | 2 704 033.00 | 3 004 481.00 | - 300 448.00 |
| Mobilien | 182 888.00 | 131 144.00 | 51 744.00 |
| Darlehen, Beteiligungen | 5.00 | 5.00 | 0.00 |
| Total Aktiven | 16 878 832.83 | 16 293 009.41 | 585 823.42 |

| Passiven | 31.12.2012 | 31.12.2011 | Veränderung |
|---|----------------------|----------------------|---------------------|
| Fremde Mittel | 1 365 313.66 | 967 869.39 | 397 444.27 |
| Laufende Verpflichtungen | 539 863.46 | 954 205.05 | - 414 341.59 |
| Schlüsselkautionen Gemeindegebäude | 3 600.00 | 3 900.00 | - 300.00 |
| Kreditoren | 471 327.70 | 866 470.00 | - 395 142.30 |
| Vermögens- und Erwerbssteueranteil Land | 64 935.76 | 83 835.05 | - 18 899.29 |
| Fonds und Stiftungen | 8 170.20 | 8 822.10 | - 651.90 |
| Stiftungen | 2.00 | 2.00 | 0.00 |
| Fonds für Seniorenbetreuung | 8 168.20 | 8 820.10 | - 651.90 |
| Rückstellungen | 812 000.00 | 0.00 | 812 000.00 |
| Rückstellung Pensionsversicherung | 812 000.00 | 0.00 | 812 000.00 |
| Rechnungsabgrenzung | 5 280.00 | 4 842.24 | 437.76 |
| Transitorische Passiven | 5 280.00 | 4 842.24 | 437.76 |
| Eigene Mittel | 15 513 519.17 | 15 325 140.02 | 188 379.15 |
| Reinvermögen am 1. Januar | 15 325 140.02 | 14 610 638.34 | 714 501.68 |
| Ertragsüberschuss Laufende Rechnung | 188 379.15 | 714 501.68 | - 526 122.53 |
| Total Passiven | 16 878 832.83 | 16 293 009.41 | 585 823.42 |

Geschäftsprüfungskommission der Gemeinde Planken

Bericht der Geschäftsprüfungskommission zuhanden des Gemeinderates

Gemäss Artikel 57 des Gemeindegesetzes vom 20. März 1996, (LGBl. 1996/76) haben wir als Geschäftsprüfungskommission (GPK) in Zusammenarbeit mit der von der Gemeinde beauftragten Revisionsstelle Audita Revisions-Aktiengesellschaft, Vaduz, die Jahresrechnung 2012 geprüft.

Die zur Genehmigung vorliegende Jahresrechnung umfasst:

- die Bilanz per 31. Dezember 2012 mit einer Summe von CHF 16 878 832.83 und einem Reinvermögen von CHF 15 513 519.17 sowie
- die Laufende Rechnung 2012 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 188 379.15

Gestützt auf das Ergebnis der Revisionsstelle und unserer eigenen Prüfung stellen wir fest, dass

- die Jahresrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmt,
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist,
- bei der Darstellung der Vermögenslage und des Jahresergebnisses die gesetzlichen Bewertungsgrundsätze eingehalten sind.

Wir beantragen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen und den verantwortlichen Gemeindeorganen unter Verdankung ihrer Dienste Entlastung zu erteilen.

Planken, 17. Juni 2013

Die Geschäftsprüfungskommission:



Diana Hilti



Urs Markus Kranz



Renate Schierscher



POSTFACH 119
FL-9490 VADUZ

SCHMEDGASS 6
FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN

TELEFON (+423) 232 52 13
TELEFAX (+423) 232 52 77
E-MAIL audita@audita.li
HOMEPAGE www.audita.li

Bankverbindung / Banking connection:
VERWALTUNGS- UND PRIVAT-BANK AKTIENGESELLSCHAFT, VADUZ

MWST Nr. / VAT No. / TVA No. 50102 Öffentlichkeitsregister FL Vaduz, Reg.-Nr. H.682/93

An die
Geschäftsprüfungskommission
der Gemeinde Planken
9498 Planken

Vaduz, 21.05.2013 HM/scr

Sehr geehrte Damen und Herren

Auftragsgemäss haben wir eine prüferische Durchsicht (Review) des Rechnungsberichtes und der Buchhaltung für das Geschäftsjahr 2012 der Gemeinde Planken vorgenommen.

Wir bestätigen hiermit, dass

- die *Bilanz* per 31. Dezember 2012 mit einer Bilanzsumme von CHF 16'878'832.83 und einem Reinvermögen von CHF 15'513'519.17,
- die *Laufende Rechnung* mit einem Überschuss vor den Abschreibungen auf das Finanz- und Verwaltungsvermögen von CHF 889'731.35 und einem Überschuss nach den Abschreibungen von CHF 188'379.15,
- die *Investitionsrechnung* mit Brutto-Investitionen von CHF 442'083.70 sowie Subventionen und Beiträgen von insgesamt CHF 3'194.20,

mit den ordnungsgemäss geführten Büchern übereinstimmen.

Die Darstellung der Bilanz, der Investitionsrechnung und der Laufenden Rechnung erfolgte gemäss der Verordnung vom 8. Juni 1999 (LGBl. 1999 Nr. 129) über das Rechnungswesen der Gemeinden. Im Sinne des Schreibens der Regierung vom 13.1.2000 haben wir uns davon überzeugen können, dass die vorsorglich erworbenen Grundstücke dem Finanzvermögen zugeordnet sind.

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, die zum Schluss führen würden, Ihnen nicht zu empfehlen, die vorliegende Bilanz, die Investitionsrechnung sowie die Laufende Rechnung zur Genehmigung vorzuschlagen.

Mit freundlichen Grüssen

AUDITA
REVISIONS-AKTIENGESELLSCHAFT

Carl Schädler
Dipl. Wirtschaftsprüfer
Leitender Revisor

Martin Hörndlinger
Dipl. Wirtschaftsprüfer

Mitglied der Liechtensteinische
Wirtschaftsprüfer-
Vereinigung

Mitglied der Treuhand-Kammer · Member of the Swiss Institute of Certified Accountants and Tax Consultants

Gemeinde Planken

Dorfstrasse 58

9498 Planken

Fürstentum Liechtenstein

T +423 375 81 00

F +423 375 81 09

gemeinde@planken.li

www.planken.li

**Bestellung detaillierte
Jahresrechnung 2012**

Auf Wunsch kann die
detaillierte Rechnung für
das Berichtsjahr 2012
bei der Gemeindegassierin
Julia Walser angefordert
werden:

T +423 375 81 02

F +423 375 81 09

julia.walser@planken.li